



Herausgeber  
**Krinau aktiv**

Redaktion: Willi Kummer, 071 988 28 79  
Stellvertretung: Barbara Bretscher, 071 988 15 77  
Mitteilungen/Beiträge an [krinauaktuell@gmx.ch](mailto:krinauaktuell@gmx.ch)  
oder im Briefkasten im Broteggä deponieren

**Mitteilungsblatt**  
erscheint monatlich

[www.krinau.ch](http://www.krinau.ch)

5. März 2021, Nr. 21/03

## Volksabstimmung vom 7. März 2021

Folgende Eidgenössische Vorlagen gelangen am 7. März zur Abstimmung:

1. Volksinitiative vom 15. September 2017 «Ja zum Verhüllungsverbot» (BBI 2020 5507);
2. Bundesgesetz vom 27. September 2019 über elektronische Identifizierungsdienste (EID-Gesetz, BGEID) (BBI 2019 6567);
3. Bundesbeschluss vom 20. Dezember 2019 über die Genehmigung des Umfassenden Wirtschaftspartnerschaftsabkommens zwischen den EFTA-Staaten und Indonesien (BBI 2019 8727).

## WOGÉ-Haus an der Poststrasse Krinau

**Zu vermieten ab 1. Juni 2021 (oder nach Absprache).**

Neurenovierte, gemütliche, helle und geräumige 2½-Zimmer-Dachwohnung. Es handelt sich um die obere, gegen das Dorf hin gelegene Wohnung.

Der Mietzins beträgt:

Für Erwerbstätige Fr. 750.00 pro Monat.

Für Pensionierte Fr. 650.00 pro Monat.

Die Nebenkosten sind äusserst gering.

Sind Sie interessiert, so melden Sie sich doch bei:

Monika Rhyner 071 / 988 61 66 oder

Max Bretscher 071 / 988 15 77

**Max Bretscher**

## Bibliothek Krinau

### Buch des Monats: Lost in Fuseta

Leander Lost ist ein Kriminalkommissar aus Hamburg, der im Rahmen eines Austauschprogrammes in den Dienst nach Portugal versetzt wird. Schon am Flughafen, als die portugiesischen Sub-Inspektoren Rosado und Esteves ihren neuen Kollegen aus Deutschland in Empfang nehmen, kommt dieser ihnen ein bisschen eigenartig vor. Doch sogleich muss das Team einen Mordfall im idyllischen Fischerdorf Fuseta lösen, wobei sich die merkwürdigen Eigenschaften des Deutschen unverhofft als äusserst hilfreich erweisen...

Mit diesem Kriminalroman von Holger Karsten Schmidt, der unter dem Pseudonym Gil Ribeiro schreibt, reist man direkt in die Ferien nach Portugal ans Meer. Die besonderen Charakteren und der heitere Humor machen dieses Buch zu einem speziellen Lesevergnügen.

Die Geschichte liest sich wunderbar flüssig und hat ausser einem spannenden Krimi auch viel Herzenswärme, für Einen, der «anders» ist.

Der Roman ist ab sofort für Euch im Broteggä zum Ausleihen parat. De Gschnäller isch de Gschwinder ;-)

**Für das Bibliotheksteam: Lucienne Bär**

## MITTEILUNGSBLATT 2021/04

Freitag, 9. April 2021

Annahmeschluss für Beiträge:

**Montag, 5. April 2021, 09.00 Uhr**

Einsendungen sind an [krinauaktuell@gmx.ch](mailto:krinauaktuell@gmx.ch) zu senden oder im Briefkasten im Broteggä zu deponieren.

## Krainer „Vorstellrundi“

**Zwei Personen – die sich an einem Fest verliebt haben und eine Familie gründeten. Dies verbindet zwei Personen, die wir zu einem Interview getroffen haben:**

Der bald 60-jährige Peter Wäspi wohnt mit seiner Frau an der Poststrasse, wo stets ein Wohnwagen die Einfahrt des Einfamilienhauses ziert. Der Toggenburger wuchs in Rotenbach in Wattwil auf, bis seine Eltern damals die Egeten übernahmen. Der Junggeselle war gerne auf dem Tanz anzutreffen, wo er seine Frau kennen- und liebgelernt hat. 1984 kauften sie zusammen ein Haus im Gurtberg und 2 Jahre später läuteten die Hochzeitsglocken in der Iddaburg. Mit drei Kindern wurde das Haus im Gurtberg schnell zu klein und sie entschieden sich für einen Neubau in Krinau. Seine berufliche Karriere startete in Wil, wo er die Lehre zum Elektromechaniker absolvierte. Stets blieb der gesellige Familienvater seinem Beruf treu und arbeitete in verschiedenen Firmen im Toggenburg. In jungen Jahren war der ambitionierte Turner oft im TV Lichtensteig anzutreffen, wo er auch während fast 20 Jahren als Jugendriegeleiter tätig war. Seit 9 Jahren arbeitet er nun in der Micarna in Bazenheid als Betriebselektriker. Heute sind die erwachsenen Kinder ausgezogen, und das Paar geniesst die Zweisamkeit beim Campen und Wandern. Vor sieben Jahren kauften sie die Liegenschaft in der Egeten. Zusammen mit ihrem Sohn bewirtschaften sie die Liegenschaft, wo auch Esel und Geissen leben. Das Multitalent war stets im Dorf tätig: Er war 16 Jahre im Gemeinderat Krinau tätig, Präsident der Feuerschutzkommission und des Verkehrsvereins. Seit der Eröffnung des Skilifts im Jahr 2004 kümmert sich der engagierte Krinauer um den Unterhalt und Service. Er ist dankbar für die stetige Mithilfe aller Krinauer rund um den Skilift.



Jessica Müller ist in Rapperswil aufgewachsen, wo sie auch noch bis zu ihrem Umzug nach Krinau im Jahr 2016 lebte. 2009 absolvierte sie eine Lehre als Detailhandelsfachangestellte in einer Bäckerei. Danach arbeitete sie in der Migros in Brunau ZH und in der Bäckerei Steiner in Rapperswil, wo sie noch mehr Berufserfahrung sammelte. Die ambitionierte Wakeboarderin geniesst heute das Familienleben mit ihrem Mann Julian und ihren beiden Kindern Colin und Melvin in einem älteren Haus im Berg in Krinau. Demnächst erwartet das junge Paar ihr drittes Kind.

Geheiratet haben Jessica und Julian Ende 2017 standesamtlich in Wattwil. Bei einer privaten Zeremonie im Weidhof Oberhelfenschwil gaben sie sich nochmals das Ja-Wort.

Nebst ihrer Familie kümmert sich die Tierliebhaberin um eine Katze, Hühner und ein Bienenvolk. Die Natur geniesst sie in ihrem eigenen Garten.

Nach der Geburt von Colin war Jessica für eine kurze Zeit im Bio-Laden in Wattwil tätig, was ihr aber nicht zusagte. Seit einem Jahr unterstützt sie die Bäckerei Fischbacher in Mosnang beim nächtlichen Backen in der Backstube.

Die 28-jährige schätzt die Ruhe im Dorf sehr, freut sich dennoch auch wieder auf direkte Gespräche. Sie wünscht sich, sich in verschiedenen Vereinen einzubringen und würde sich über ein grösseres Angebot für Kinder im Dorf freuen.

**Vorstand Krinau aktiv**

## Mitteilungen der Arbeitsgruppe Kirchliches Leben Krinau

### Gottesdienste in Krinau

#### **Sonntag 7. März**

09.40 Uhr Gottesdienst  
mit Pfr. Daniel Klingenberg

#### **Ostersonntag 4. April**

09.40 Uhr Gottesdienst  
mit Pfr. Daniel Klingenberg

**Arbeitsgruppe Kirchliches Leben Krinau**

## Sanierung Äpliquellen

**Die Thurwerke AG sanieren im Frühjahr 2021 die Äpli-Wasserquellen.**

### **Lebensmittel-Wasser**

Trinkwasser ist das wichtigste Lebensmittel. Die Gewinnung, Aufbereitung und Verteilung bis zum Wasserhahn ist für uns alle selbstverständlich. Das Trinkwasser ist unschlagbar günstig und kostet im Durchschnitt 0.2 Rappen pro Liter. Damit ist unser



Bild:  
Brunnenstuben Farnbodenstrasse und Sammelschacht Chellentobel, der schwarze Teil liegt später im Erdreich

„Hahnenburger“ nicht nur ein gut kontrolliertes, sondern auch ein konkurrenzlos günstiges Nahrungsmittel, welches Tag und Nacht verfügbar ist. Ein Griff zum Hahn genügt. Dass wir dafür durchschnittlich nur 30 Rappen pro Tag bezahlen – frei nach Hause geliefert – gerät oft in Vergessenheit.

### **Investitionen von rund 400'000 Franken**

Das Kostspielige an der Wasserversorgung ist die Infrastruktur – das Kostbare ist das Trinkwasser. Die Thurwerke AG investieren rund 400'000 Franken in die Sanierung der Äpliquellen.

Die Zustimmung der betroffenen Grundeigentümer sowie die Baubewilligung liegen vor und der Baustart erfolgt, sobald die Wetterbedingungen passen.

### **Bau-Umfang**

Der bestehende Quellschacht Chellen wird ersetzt, im Chellentobel wird ein neuer Sammelschacht und an der Farnbodenstrasse eine neue Brunnenstube erstellt. Gleichzeitig werden die Wasserverbindungsleitungen erneuert oder angepasst. Damit der Bauablauf möglichst kurzgehalten werden kann, werden Fertigelemente für die Schächte und die Brunnenstube verwendet. Das Baumaterial wird mit dem Bagger transportiert oder mit dem Helikopter eingeflogen, falls gleichzeitig andere Flüge in der Gegend stattfinden würden.

### **Letzte Etappe der Erneuerung „Wasserversorgung Krinau“**

Nachdem die Thurwerke AG die Wasserversorgung Krinau im Jahre 2011 übernommen hatten, wurde in einer ersten Etappe die Quellen Feldmoos saniert und ein neues Pumpwerk und eine Verbindungsleitung erstellt. Dank diesem Pumpwerk kann Krinau von zwei Seiten versorgt werden und die Versorgungssicherheit ist sichergestellt. In einer zweiten Etappe wurde ein neues Trinkwasserreservoir inkl. Löschkammer erstellt. Nun folgt als letzte Etappe die Sanierung der Äpliquellen. Die Gesamtinvestitionen liegen bei rund 1,8 Mio. Franken.

Jede Bautätigkeit ist mit Einschränkungen und Emissionen verbunden. Wir danken der betroffenen Bevölkerung für ihr Verständnis.

**Bauinformation Thurwerke AG  
Alex Hollenstein, Geschäftsleiter**

## DANKESCHÖN

Es ist rührend, wie man sich um uns in Krinau kümmert. Vor ein paar Tagen lag eine ganze Rolle roter Hundekotsäcklein in unserem Briefkasten, ohne Gruss und ohne Namen (schon wieder).

Darum bedanken wir uns an dieser Stelle dem edlen Spender. Wir freuen uns jetzt schon auf die nächste Überraschung. Irgendwie amüsant.

**Eva und Roger Bolt mit Hund Merlin, dessen Häufchen wir natürlich gewissenhaft auflesen**

## Seniorenessen

Liebe Seniorinnen und Senioren

Die Hoffnung auf Öffnung der Restaurants im März hat sich zerschlagen.

Nun finden auch die Mahlzeiten und der Nachmittag **nicht** statt.

**Ursi Pfister**

## Terminkalender

*Sofern Unsicherheit über die Durchführung von Anlässen besteht, bitte direkt beim Veranstalter nachfragen*

07.03.2021	09.40 Uhr Gottesdienst in Krinau
08.03.2021	20.00 Uhr Frauenturnen
15./16.03.21	Papier- und Kartonabfuhr
16.03.2021	Bioabfuhr
22.03.2021	20.00 Uhr Frauenturnen
04.04.2021	09.40 Uhr Gottesdienst in Krinau
06.04.2021	Bioabfuhr
07.04.2021	Metallabfuhr
12.04.2021	20.00 Uhr Frauenturnen

Alle Veranstaltungen in Krinau finden Sie immer auch aktuell im Veranstaltungskalender auf [www.krinau.ch](http://www.krinau.ch)